

POLIZEI

Schlachtfeld an der Obermosel

Schwerer Verkehrsunfall auf der B 419 – Vier Fahrzeuge beteiligt – Ein schwer, vier leicht Verletzte – Hoher Sachschaden

Von unserer Redakteurin
MONIKA KEWES

OBERBILLIG/TEMMELS. Fünf Verletzte, einer von ihnen schwer, vier Fahrzeuge mit Totalschaden und ein Sachschaden von rund 50 000 Euro. Das ist die traurige Bilanz eines Unfalls, der sich am Sonntag gegen 16.40 Uhr auf der Bundesstraße 419 zwischen Oberbillig und Temmels ereignet hat.

Den Polizei, Feuerwehr- und Rettungskräften bietet sich am Sonntagnachmittag auf der B 419 zwischen Oberbillig und Temmels ein Bild des Schreckens, als sie zu einem schweren Unfall gerufen werden. Vier Fahrzeuge liegen auf einer Strecke von rund 150 Metern auf der Böschung oder in den Leitplanken. Einige der sieben Fahrzeuginsassen sind verletzt, einer von ihnen hat schwere Verletzungen davongetragen.

Überholmanöver trotz Gegenverkehrs

Zunächst sieht es so aus, als sei eine der Personen eingeklemmt. Der aus Luxemburg zur Rettung herbei gerufene Hubschrauber kann dann doch abdrehen, den Rettungskräften gelingt es, den Verletzten aus dem Fahrzeug zu befreien. Glasscherben und Fahrzeugteile liegen überall auf der Bundesstraße und in der Böschung.

Die traurige Bilanz des Unfalls am späten Sonntagnachmittag: Ein schwer Verletzter, vier leicht verletzte Personen, unter ihnen ein 19 Monate altes Kleinkind. Es entsteht ein Sachschaden von rund 50 000 Euro, und vier am Unfall beteiligten Fahrzeuge sind total zerstört.

Die Unfallstelle an einer gera-



Vier Fahrzeuge sind am späten Sonntagnachmittag in einen schweren Unfall zwischen Oberbillig und Temmels verwickelt. Die Bundesstraße hat sich in ein Schlachtfeld verwandelt. TV-Fotos (3): Konrad Geidies

den Strecke der Bundesstraße ist nach dem Zusammenstoß sehr unübersichtlich. Es dauert eine Zeit lang, bis die Polizisten die Zeugen vernehmen und Aussagen zum Unfallhergang machen können.

Nach ersten polizeilichen Ermittlungen waren mehrere Fahrzeuge gegen 16.30 Uhr auf der B 419 von Oberbillig kommend in Richtung Temmels unterwegs. Eines dieser

Fahrzeuge hat trotz eines entgegenkommenden Wagens zum Überholen angesetzt.

Bundesstraße zwei Stunden gesperrt

Der Fahrer des entgegenkommenden Wagens bremste stark ab, um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern, dabei geriet er ins Schleudern. Ihm versuchte der

Fahrer des ersten Fahrzeugs in der Kolonne Richtung Temmels auszuweichen, er verlor die Kontrolle und schleuderte in die Leitplanken. Obwohl der Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs stark abgebremst hatte, konnte er einen Frontalzusammenstoß mit dem Überholer nicht mehr verhindern. Auch das überholte Fahrzeug wurde dadurch in den Unfall verwickelt.

Die Bundesstraße ist wegen der Räumarbeiten zwischen Oberbillig und Temmels für rund zwei Stunden gesperrt. Die Mitarbeiter der Rettungsdienste aus Konz und Saarburg, der Freiwilligen Feuerwehren aus Konz, Oberbillig und Temmels sind im Einsatz. Ebenso vor Ort sind Beamte der Polizeiinspektion Saarburg und die Straßenmeisterei in Saarburg. r.n.